

Strophe 1:

Em Em7 D2 A2
 Du hast die Welt für uns gemacht,
 Em Em7 D2 A2
 Ein Meisterwerk genial erdacht.
 Em Em7 D2 A2 Em->
 So vieles das wir nicht verstehen, von dir geschenkt zum Wohlergehen
 (Em) Em7 D2 A2
 um deine Güte täglich neu zu sehen.

Refrain:

Em C G D
 Danke Vater, dass du mich liebst,
 Em C G Am
 dass du mir immer wieder neu vergibst.
 Em C G Am
 Danke Vater, dass dein Wort lebt
 Em C G D
 und deine Hand über der meinen schwebt.

Strophe 2:

Kein Wort hat je dein Ohr verfehlt
 und selbst die kleinste Hoffnung zählt.
 Kein Ort, wo Ungerechtigkeit nicht laut und deutlich zu dir schreit;
 kein echtes Leben ohne dein Geleit.

Bridge:

Em Cmaj7 A2 Em Cmaj7 A2
 Über allem herrschst du königlich und trotzdem kennst und liebst du mich.
 Em Cmaj7 A2 Em Cmaj7 A2
 Du hast dich klein für mich gemacht, den Frieden in mein Herz gebracht.
 Em C A A4 A Em C A A4 A
 Die Qual am Kreuz, dein Leidensweg, du ganz alleine erringst den Sieg,
 Em C A A4 A Em C A
 so hast du mich für alle Zeit von Selbstgerechtigkeit befreit

Ablauf:

Str. 1 ► Ref. ► Str. 2 ► Ref. ► Bridge ► 2 x Ref.